

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Nortorfer Seniorenrates vom 7. 4. 2022 im Haus der Vereine und Verbände

Tagesordnung:

Punkt 1:

Eröffnung, Begrüßung

Vorsitzender Manfred Richter eröffnet die Sitzung um 10.45 Uhr.

Anwesend sind neben Manfred Richter Ursula Hergaden, Jörg Möller, Ilse Stegmann und Achim Dröge. Marianne Griese und Hans Wartner fehlen entschuldigt. Der neue Vorsitzende des Nortorfer Vereins für Handel, Handwerk und Industrie (VHHI), Martin Grundmann, der sich in der Sitzung vorstellen wollte, hat seinen Besuch abgesagt.

Punkt 2:

Seniorenfragestunde

Zur Seniorenfragestunde sind keine Gäste anwesend.

Punkt 3:

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Seniorenrat ist beschlussfähig.

Punkt 4:

Genehmigung des Tagesordnung

Als neuen Punkt 8 der Tagesordnung schlägt der Vorsitzende „Antrag zur Verkehrsberuhigung in der Innenstadt“ vor. Mit dieser Änderung wird die Tagesordnung genehmigt.

Punkt 5:

Kenntnisnahme und Genehmigung des Protokolls vom 2. 12. 2021 und vom 3. 2. 2022

Zum Protokoll vom 2. 12. 2021 hat der Vorsitzende eine Änderung: Unter Punkt 7 der Tagesordnung muss es statt „Der Vorsitzende Manfred Richter wird zum Delegierten für den Kreissenorenrat gewählt“ heißen „Der Vorsitzende Manfred Richter wird zum Delegierten des Landessenorenrates gewählt“. Mit dieser Änderung werden die beiden Protokolle genehmigt.

Punkt 6

Elektromobil/Krankenfahrrad

Der Seniorenrat plant, einen Elektro-Skooter an Senioren, die vorübergehend gehbehindert sind, für einen begrenzten Zeitraum kostenlos zu verleihen. Der für dieses Angebot entworfene Info-Zettel soll in Arztpraxen, bei örtlichen Physiotherapeuten, Apotheken, in den Infokästen und im Rathaus ausgehängt werden. Der Entwurf des für die Ausleihe zu schließenden Vertrages soll noch von der Amtsverwaltung geprüft werden. Die Ausleihe des Elektro-Skooters wird einstimmig beschlossen.

Punkt 7:

Einrichtung eines Arbeitskreises zur Änderung/Neufassung einer Satzung für den Seniorenrat Nortorf

Hans Wartner hat einen Entwurf für eine neue Satzung ausgearbeitet. Manfred Richter wird den Entwurf an die weiteren Mitglieder des Arbeitskreises, Jörg Möller und Achim Dröge, weiterleiten und einen Termin für die erste Sitzung des Arbeitskreises aussuchen.

Punkt 8

Antrag zur Verkehrsberuhigung in der Innenstadt

Der als Anlage Nummer 1 diesem Protokoll angefügte Antrag des Seniorenrates zu den Maßnahmen zur Durchsetzung der Verkehrsberuhigung in der Innenstadt, Tagesordnungspunkt in der Sitzung des städtischen Bauausschusses am 25. 4. 2022, wird einstimmig genehmigt.

Punkt 9

Planung weiterer Veranstaltungen für 2022

Beim Seniorenfrühstück am 12. Mai lautet das Thema „Sicherheit im Alltag – Internetkriminalität und anderes“. Beim Frühstück am 9. Juni stellt Wehrführer Tobias Lohse die Freiwillige Feuerwehr Nortorf vor, weiter Gast ist Claudia Naujoks von der Seniorentanzabteilung des TuS Nortorf. Bei der Frühstücksveranstaltung am 14. Juli stellt sich die ambulante Hospizgruppe „Palliativ-Netz Horizont“ vor. Die Bustouren im Mai, im Juli und im September führen nach Fehmarn, nach Dänemark und zu einer Fünf-Seen-Fahrt nach Malente. Die Radtour im April hat Aukrug als Ziel. Für den August möchte der Seniorenrat einen unterhaltsamen und informativen Seniorennachmittag mit Programm und Kaffee und Kuchen auf dem Nortorfer Marktplatz organisieren.

Punkt 10

Berichte

Aus der Sitzung des Kreissenorenrates, der am 23. März in Kronshagen getagt hatte, berichtet Manfred Richter, das dabei unter anderem die Situation des Imlandklinik Thema war. Es ist geplant in der Eckernförder Klinik einige Stationen zu schließen und an die Klinik in Rendsburg abzugeben, dafür soll die Geriatrie von Rendsburg nach Eckernförde umziehen. Die Umsetzung dieser Pläne verzögert sich allerdings noch, da es in Eckernförde Proteste dagegen gibt. Als Anregung aus der Sitzung des Kreissenorenrates nahm Richter mit, die Situation der Radwege in Nortorf zu prüfen.

Der Kreissenorenrat möchte dem Landessenorenrat Delegierte melden, die dieser dann an das Altenparlament entsenden kann, das im September im Kieler Landeshaus zusammentreten soll. Manfred Richter möchte sich jedoch beim Landessenorenrat als Delegierter für das Altenparlament melden, ohne vorher vom Kreissenorenrat ausgesucht worden zu sein.

Jörg Möller berichtet aus dem Arbeitskreis „Smart City“. Insgesamt sind in dem Arbeitskreis 600 Vorschläge gesammelt worden, was sich in Nortorf verbessern ließe. Daraus soll nun eine Strategie mit zehn Handlungsfeldern für die kommenden Jahre zusammengestellt werden.

Punkt 11

Sonstiges

Vorsitzender Manfred Richter berichtet, dass die neue Beschallungsanlage für Veranstaltung gekauft und bereits geliefert worden sei. Das Budget von 400 Euro sei nicht ausgereizt worden, der Kaufpreis betrug lediglich 320,00 Euro. Bis zur nächsten Sitzung des Nortorfer Seniorenrates sollen sich seine Mitglieder mit der Situation der Nortorfer Radwege beschäftigen. Beispielsweise sei nach Richters Worten der kombinierte Geh- und Radweg an der Bargstedter Straße zwischen Großer Mühlenstraße und Bahnlinie viel zu eng. Der Seniorenrat möchte solche Stellen im Nortorfer Radwegenetz sammeln und zum Thema einer Sitzung machen.

Wenn der Tourismusverein nach Fertigstellung des Deutschen Schallplattenmuseums im ehemaligen Kesselhaus der Teldec-Press dort mit einzieht, möchte der Vorsitzenden die dadurch im Rathaus frei werdenden Räume als Seniorenrats-Büro einrichten. Ein entsprechender Antrag soll für die nächsten Sitzung des Seniorenrates vorbereitet werden.